SYRIEN: FORTSCHREITENDE ISLAMISIERUNG

Im März 2025 verschärfte sich die Lage in Syrien dramatisch: Nach Massakern an über 2.000 Alawiten berichtet die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) von einer fortschreitenden Islamisierung des Landes. Die neuen Machthaber der HTS, ursprünglich mit terroristischen Gruppen wie dem IS und Al Qaida verbunden, treiben eine radikale Umgestaltung der Gesellschaft voran – von der Zerstörung christlicher Gräber bis hin zu Zwangsvorschriften für Frauen und Schulkinder, die eine massive Einschränkung der Religionsfreiheit und Menschenrechte bedeuten.

ENGLISH VERSION

Syrien: „Keine Zugeständnisse an Machthaber ohne Verbesserung der Menschenrechtslage“

IGFM warnt vor zunehmender Gewalt, Selbstjustiz und fortschreitender Islamisierung des Landes